

Verfassung

Verfassung.

I. Reichsverfassung.

Verantwortlichkeit des Reichskanzlers, verantwortliche Reichsminister, Abänderung der Verfassung usw. — Siehe auch Deutscher Kaiser und Reichstag unter A.

A. Anträge usw.

1. Antrag Dr. Schaedler u. Gen.: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen, welcher die Verantwortlichkeit des Reichskanzlers (Reichsverfassung Art. 17) und der Stellvertreter des Reichskanzlers (Reichsgesetz vom 17. März 1878, betreffend die Stellvertretung des Reichskanzlers, R.-G.-Bl. S. 7) sowie das zur Geltendmachung dieser Verantwortlichkeit einzuhaltende Verfahren regelt: Bd. 298 Nr. 11. — Unerledigt.

2. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Abänderung der Verfassung des Deutschen Reichs (folgt Wortlaut, Verantwortlichkeit des Reichskanzlers, Staatsgerichtshof usw.), — Antrag Dr. Ablaß u. Gen.: Bd. 298 Nr. 48. — Unerledigt.

3. Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung der Verfassung des Deutschen Reichs (Kriegserklärung).

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen usw. verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats und des Reichstags, was folgt:

Einziges Artikel.

In Art. 11 Abs. 2 der Verfassung des Deutschen Reichs sind hinter den Worten "des Bundesrats" einzuschalten die Worte: "und des Reichstags"; — Antrag Albrecht u. Gen.: Bd. 298 Nr. 72. — Unerledigt.

Bd. 291, 185. Sitz. S. 6277B, Bd. 291, 185. Sitz. S. 6288B (Stellung des Zentrums).

Bd. 291, 188. Sitz. S. 6427D.

Erwähnt.

4. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Abänderung der Verfassung des Deutschen Reichs (Verantwortlichkeit des Reichskanzlers, Erhebung der Anklage gegen den Reichskanzler, Einrichtung eines Staatsgerichtshofs usw.), — Antrag Albrecht u. Gen.: Bd. 298 Nr. 74. — Unerledigt.

5. Antrag Bassermann u. Gen.:

1. die verbündeten Regierungen um Vorlegung eines Gesetzentwurfs zu ersuchen, wonach die Reichsverfassung in der Richtung geändert wird, daß die Verantwortlichkeit des Reichskanzlers für die gesamte Regierungstätigkeit des Kaisers ausdrücklich festgestellt wird;

2. die verbündeten Regierungen um Vorlegung eines Gesetzentwurfs zu ersuchen, worin die Verantwortlichkeit des Reichskanzlers vor einem Staatsgerichtshof geregelt wird;

3. die Geschäftsordnung des Reichstags in der Richtung zu ändern, daß

a) der Zeitpunkt der Besprechung von Interpellationen nicht lediglich von der Bestimmung des Reichskanzlers abhängt und daß die Stellung von Anträgen im Anschlusse an Interpellationen zugelassen wird;

b) von den Mitgliedern des Reichstags kurze Anfragen tatsächlicher Art über Angelegenheiten der inneren und auswärtigen Politik, die zur Zuständigkeit des Reichs gehören, an den Reichskanzler gerichtet werden können: Bd. 298 Nr. 93.

Erwähnt: Bd. 283, 6. Sitz. S. 51C.

Ziffer 3 der Geschäftsordnungskommission überwiesen; vergl. Bd. 283, 10. Sitz. S. 172A, siehe Reichstag unter D.

Im übrigen unerledigt.

6. Antrag Dr. Schaedler u. Gen.: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen, welcher die Errichtung und das Verfahren eines Staatsgerichtshofs für das Deutsche Reich regelt, zu dessen Zuständigkeit folgende Gegenstände gehören sollen:

1. Streitigkeiten zwischen dem Reiche und einem Bundesstaat oder zwischen verschiedenen Bundesstaaten über öffentlich-rechtliche Befugnisse;

2. Streitigkeiten über die Verantwortlichkeit des Reichskanzlers und seiner gesetzlichen Stellvertreter;

3. Verfassungsstreitigkeiten sowie Streitigkeiten über Thronfolge, Regierungsfähigkeit und Regentschaft in solchen Bundesstaaten, in deren Verfassung nicht eine andere Behörde zur Entscheidung dieser Streitigkeiten bestimmt ist;

4. Beschwerden wegen Verweigerung oder Hemmung der Rechtspflege in einem Bundesstaat: Bd. 298 Nr. 123. — Unerledigt.

7. Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung der Verfassung des Deutschen Reichs vom 16. April 1871.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen usw.
verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats und
des Reichstags, was folgt:

Einziges Artikel.

Artikel 14 erhält folgenden neuen Absatz:

Die Berufung des Reichstags muß erfolgen, sobald sie von einem Drittel der
Mitglieder verlangt wird —, Antrag Brandys u. Gen.: Bd. 298 Nr. 194.

Erwähnt: Bd. 283, 10. Sitz. S. 150C.

Unerledigt.

B. Einzelnes.

1. Reichsverfassung, Notwendigkeit einer Revision der Verfassung im
demokratischen Sinne, Berücksichtigung der politischen Entwicklung, Stellung der
Sozialdemokratie:

Bd. 285, 64. Sitz. S. 2082A ff.

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2242A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2242B.

2. Rechte des Kaisers, Ernennung des Reichskanzlers, Stellung der Konservativen:

Bd. 283, 6. Sitz. S. 47B, Bd. 283, 6. Sitz. S. 51B.

Bd. 283, 7. Sitz. S. 67A, (Reichskanzler).

Bd. 283, 9. Sitz. S. 141C (Verhandlungen im Reichstag am 10. November 1908,
Stellung v. Heydebrands und des Freiherrn v. Hertling).

3. Verantwortlichkeit des Reichskanzlers und der Staatssekretäre, Einführung;
Einrichtung eines Staatsgerichtshofes:

Bd. 283, 6. Sitz. S. 51D.

Bd. 283, 7. Sitz. S. 60C, Bd. 283, 7. Sitz. S. 66C, Bd. 283, 7. Sitz. S. 67A
(Reichskanzler, keine weitere Demokratisierung der Verfassung), Bd. 283, 7. Sitz. S.
69B, Bd. 283, 7. Sitz. S. 84D.

Bd. 283, 8. Sitz. S. 89B, Bd. 283, 8. Sitz. S. 91B (die Verfassungsanträge 1908,
Behandlung in der Kommission, Stellung des Zentrums), Bd. 283, 8. Sitz. S. 104C.

Bd. 283, 9. Sitz. S. 123C, Bd. 283, 9. Sitz. S. 133C, Bd. 283, 9. Sitz. S. 141C.

Bd. 283, 10. Sitz. S. 162B, Bd. 283, 10. Sitz. S. 165B.

Bd. 289, 141. Sitz. S. 4819B.

Verantwortlichkeit des Reichskanzlers, Stellung der Staatssekretäre, insbesondere auch des Staatssekretärs des Reichsamts des Innern, Stellung des letzteren zum preußischen Staatsministerium, Kompetenz der Reichsämler gegenüber den Landesämtern: Bd. 286, 90. Sitz. S. 2951D ff., Bd. 286, 90. Sitz. S. 2958C.

4. Kriegserklärung, Zustimmung des Reichstags: Bd. 283, 6. Sitz. S. 51C.

5. Stellungnahme der Regierung in bezug auf die zu beschließenden Abänderungen der Geschäftsordnung des Reichstags (kurze Anfragen, Erweiterung des Interpellationsrechts); Hinweis auf Art. 27 der Reichsverfassung, keine Beschränkung der verfassungsmäßigen Rechte des Kaisers, der verbündeten Regierungen und des Reichskanzlers, — Erklärungen des Staatssekretärs Dr. Delbrück: Bd. 285, 54. Sitz. S. 1653D, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1654B, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1654C (Stellung der Presse), Bd. 285, 54. Sitz. S. 1657C, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1659B ff., Bd. 285, 54. Sitz. S. 1661D, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1663B, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1664A, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1664C, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1666C, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1667D, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1669A, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1669D, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1673A.

6. Anträge im Anschluß an Interpellationen, Durchbrechung der Grundlagen der Reichsverfassung durch diese Bestimmung, Schwächung des föderativen Charakters des Reichs, Hinweis auf Art. 4, 17, 23 der Reichsverfassung, Erweiterung des Parlamentarismus:

Bd. 285, 54. Sitz. S. 1675A ff. ("Kreuzzeitung", "Deutsche Tageszeitung", "Tägliche Rundschau"), Bd. 285, 54. Sitz. S. 1678A ff., Bd. 285, 54. Sitz. S. 1684D, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1686B ff., Bd. 285, 54. Sitz. S. 1690A, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1691C, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1692B ff., Bd. 285, 54. Sitz. S. 1693A, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1694A ff.

Bd. 291, 185. Sitz. S. 6281C ff., Bd. 291, 185. Sitz. S. 6299C, Bd. 291, 185. Sitz. S. 6200D ff.

Bd. 291, 186. Sitz. S. 6318B ff., Bd. 291, 186. Sitz. S. 6323A.

Bd. 291, 187. Sitz. S. 6353B, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6361A, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6380D, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6387B.

Bd. 291, 188. Sitz. S. 6425C.

Anträge im Anschluß an Interpellationen, Mißfallensvotum des Reichstags gegen den Reichskanzler aus Anlaß der Vorfälle in Zabern, Frage der Demission des Reichskanzlers, — Einführung des parlamentarischen Systems, Abänderung der Verfassung, Einschränkung der Rechte des Kaisers:

Bd. 291, 185. Sitz. S. 6275B, Bd. 291, 185. Sitz. S. 6276B, Bd. 291, 185. Sitz. S. 6277B, Bd. 291, 185. Sitz. S. 6278A ff., Bd. 291, 185. Sitz. S. 6281C ff. (Reichskanzler), Bd. 291, 185. Sitz. S. 6282D, Bd. 291, 185. Sitz. S. 6299C ff., Bd. 291, 185. Sitz. S. 6300D ff.

Bd. 291, 186. Sitz. S. 6318A ff., Bd. 291, 186. Sitz. S. 6322C ff., Bd. 291, 186. Sitz. S. 6324D ff., Bd. 291, 186. Sitz. S. 6344D ff.

Bd. 291, 187. Sitz. S. 6351C ff., Bd. 291, 187. Sitz. S. 6352C ff. Bd. 291, 187. Sitz. S. 6360B, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6361C, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6362B ff., Bd. 291, 187. Sitz. S. 6380A, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6380D ff., Bd. 291, 187. Sitz. S. 6386C, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6387B, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6390C, Bd. 291, 187. Sitz. S. 6392A.

Bd. 291, 188. Sitz. S. 6404A, Bd. 291, 188. Sitz. S. 6408B, Bd. 291, 188. Sitz. S. 6423D ff., Bd. 291, 188. Sitz. S. 6425C ff., Bd. 291, 188. Sitz. S. 6430C, Bd. 291, 188. Sitz. S. 6437A.

7. Art. 7 und 17, Beschlußfassung des Bundesrats über die von dem Reichstage gefaßten Beschlüsse; Abgrenzung dieser Bestimmung; Anwendung auf im Anschluß an Interpellationen gewonnene Beschlüsse usw.: Bd. 285, 54. Sitz. S. 1682A, Bd. 285, 54. Sitz. S. 1692B ff., Bd. 285, 54. Sitz. S. 1694A (nicht alle Beschlüsse des Reichstags sind dem Bundesrat vorzulegen, Wahlprüfungen usw.), Bd. 285, 54. Sitz. S. 1695B ff.

8. Art. 4, Beaufsichtigungsrecht des Reichs — nicht des Reichstags — gegenüber den Bundesstaaten, Ausübung der Exekutive im Reich durch Kaiser und Bundesrat: Bd. 285, 54. Sitz. S. 1679B.

9. Ausübung des Rechts der Kritik durch den Reichstag, Budgetrecht: Bd. 285, 54. Sitz. S. 1679C.

10. Berufung einer Kommission zur Prüfung der gesamten Rüstungslieferungen für Reichsheer und Marine, Zuziehung von vom Reichstag zu wählenden Mitgliedern und Sachverständigen; verfassungsrechtliche und etatsrechtliche Gründe dagegen bzw. dafür; Eingriff in die Exekutive der Regierung; Budgetrecht des Reichstags nach Art. 71 und 72 der Verfassung: Bd. 289, 147. Sitz. S. 5045C, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5047C (Stellung des Reichskanzlers), Bd. 289, 147. Sitz. S. 5048A ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5048C, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5048D ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5051A, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5051D ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5053A ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5054A ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5055A, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5056C, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5058B, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5059A ff.

Berufung einer Kommission zur Prüfung der gesamten Rüstungslieferungen für Reichsheer und Marine, Einsetzung einer rein parlamentarischen Untersuchungskommission (Antrag Albrecht), verfassungsrechtliche Gründe dagegen, die Exekutive ist nicht Sache des Reichstags usw.: Bd. 289, 147. Sitz. S. 5045D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5047A ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5048A ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5050D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5051D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5052C, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5053C, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5055D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5057A, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5060B.

Berufung einer Kommission zur Prüfung der gesamten Rüstungslieferungen für Reichsheer und Marine, Verleihung des Rechts auf zeugeneidliche Vernehmung usw. an die Kommission durch ein besonderes Gesetz, verfassungsrechtliche Erörterungen, Eingriff in die Exekutive: Bd. 289, 147. Sitz. S. 5045C, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5046B ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5047B, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5053D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5054B, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5054D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5055D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5056D ff., Bd. 289, 147. Sitz. S. 5058B, Bd. 289, 147. Sitz. S.

5060A.

Berufung einer Kommission zur Prüfung der gesamten Rüstungslieferungen für Reichsheer und Marine, Frühere entsprechende Kommissionsbildungen (1905), Kommission zur Untersuchung der Konzessionsrechte der Kolonialgesellschaften usw.: Bd. 289, 147. Sitz. S. 5046A, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5048D, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5052A, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5052D.

Berufung einer Kommission zur Prüfung der gesamten Rüstungslieferungen für Reichsheer und Marine, Frage der Einführung von parlamentarischen Untersuchungskommissionen durch eine Verfassungsänderung: Bd. 289, 147. Sitz. S. 5052B, Bd. 289, 147. Sitz. S. 5052C.

11. Frage der verschiedenartigen Auslegung eines Reichsgesetzes, der Erlaß des bayerischen Ministeriums, betreffend das Jesuitengesetz, als Verletzung eines Reichsgesetzes (Reichsverfassung Art. 17), Ueberwachungsrecht des Reichskanzlers, Rechte des Bundesrats (Art. 7 Ziffer 3): Bd. 284, 47. Sitz. S. 1434B ff., Bd. 284, 47. Sitz. S. 1435A, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1438C, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1440A, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1440C, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1441B, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1445B ff., Bd. 284, 47. Sitz. S. 1446C ff., Bd. 284, 47. Sitz. S. 1448B, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1448D, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1451D, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1459B, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1460A, Bd. 284, 47. Sitz. S. 1461B.

12. Reichseisenbahnamt, Aufsichtsbefugnisse des Reichs bzw. des Reichstags gemäß Art. 45 der Reichsverfassung, siehe Eisenbahnen unter A.

13. Siehe auch Reichstag unter A; Immunität der Abgeordneten unter A VI.

14. Siehe auch Bundesrat.

C. Verhältnis des Reichs zu Preußen.

Behandlung von Gesetzesvorlagen im Bundesrat, Einbringung der Vorlage auf Antrag eines Bundesstaats (Preußens) bzw. als sogenannte Präsidialvorlage, staatsrechtliche Ausführungen des Staatssekretärs Dr. Delbrück, Einheitlichkeit der preußischen Politik und der des Reichs:

Bd. 287, 92. Sitz. S. 3020D, Bd. 287, 92. Sitz. S. 3021B ff., Bd. 287, 92. Sitz. S. 3035D, Bd. 287, 92. Sitz. S. 3043C.

Bd. 287, 93. Sitz. S. 3047D (preußische Wahlrechtsvorlage, Bedeutung für das Reich).

Bd. 289, 141. Sitz. S. 4818A.

Behandlung von Gesetzesvorlagen im Bundesrat, Abhängigkeit des Reichs von Preußen in bezug auf die Vorlegung von Gesetzen usw., Ausführungen des Staatssekretärs Dr. Delbrück in der Budgetkommission: Bd. 287, 94. Sitz. S. 3089A.

Einführung einheitlicher Wahlurnen, einstimmig angenommene Resolution des Reichstags, ablehnende Stellung Preußens, angebliche Differenzen zwischen dem

Staatssekretär Dr. Delbrück und dem Minister des Innern v. Dallwitz:

Bd. 286, 89. Sitz. S. 2920C ff. (Wahlinteressen der Konservativen), Bd. 286, 89. Sitz. S. 2921B (Wahlbeeinflussungen der Landräte), Bd. 286, 89. Sitz. S. 2926C ff.

Bd. 286, 90. Sitz. S. 2938D, Bd. 286, 90. Sitz. S. 2951D ff.

Bd. 286, 91. Sitz. S. 2985B.

Bd. 287, 92. Sitz. S. 3019B, Bd. 287, 92. Sitz. S. 3044C.

Einführung einheitlicher Wahlurnen, Votum des Staatssekretärs Dr. Delbrück als preußischer Staatsminister an das preußische Staatsministerium, Bekanntwerden durch einen Vertrauensbruch seitens eines Beamten im Reichsamt des Innern:

Bd. 286, 89. Sitz. S. 2920C ff., Bd. 286, 89. Sitz. S. 2921C, Bd. 286, 89. Sitz. S. 2926C ff.

Bd. 286, 90. Sitz. S. 2938D.

Erlaß eines Wohnungsgesetzes (Reichswohnungsgesetzes), Kompetenz des Reichs und der Einzelstaaten, der Gemeinden, Reichsverfassung Art. 41; Stellung des Staatssekretärs Dr. Delbrück, Erklärungen in der Budgetkommission, Vorlegung eines Reichsgesetzes, falls dem preußischen Landtag nicht bis Herbst 1913 ein Entwurf zugegangen sei:

Bd. 287, 105. Sitz. S. 3543C ff., Bd. 287, 105. Sitz. S. 3545A ff., Bd. 287, 105. Sitz. S. 3548B, Bd. 287, 105. Sitz. S. 3549C.

Bd. 287, 106. Sitz. S. 3551D ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3553B ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3554C ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3556D ff. (Staatssekretär Dr. Delbrück), Bd. 287, 106. Sitz. S. 3560A, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3560C ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3563B ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3565C ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3566D, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3567D ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3571A, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3572B ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3573D, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3575C ff.

Erlaß eines Wohnungsgesetzes (Reichswohnungsgesetzes), Preußischer Entwurf eines Wohnungsgesetzes, angebliche Meinungsverschiedenheiten zwischen den Ministern Dr. Delbrück und v. Dallwitz; Frage der Erlassung ergänzender reichsgesetzlicher Vorschriften:

Bd. 287, 105. Sitz. S. 3543D, Bd. 287, 105. Sitz. S. 3545C ff., Bd. 287, 105. Sitz. S. 3548B.

Bd. 287, 106. Sitz. S. 3553A, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3553B, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3557D (Staatssekretär Dr. Delbrück, Vorgeschichte des preußischen Entwurfs), Bd. 287, 106. Sitz. S. 3560A, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3561D, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3563C, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3565C, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3567C, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3572B, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3575C.

Erlaß eines Wohnungsgesetzes (Reichswohnungsgesetzes), Siehe auch

Wohnungsverhältnisse.

Herrschaft Preußens im Reich (Stimmen Preußens im Bundesrat), Ueberstimmung der anderen Bundesstaaten durch Preußen; angebliche Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Staatssekretär Dr. Delbrück und dem Minister v. Dallwitz, betreffend Einführung einheitlicher Wahlurnen, Einführung eines Reichswohnungsgesetzes, Frage eines Arbeitswilligenschutzes usw.; Reden der Abgeordneten v. Kardorff und v. Zedlitz-Neukirch im preußischen Abgeordnetenhaus gegen die Reichstagsbeschlüsse, betreffend Arbeitswilligenschutz usw., und gegen den Konstitutionalismus ("Ein Parlament muß geleitet werden"):

Bd. 287, 106. Sitz. S. 3559A, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3563C, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3571B ff., Bd. 287, 106. Sitz. S. 3572C, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3573B, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3574D, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3575D.

Bd. 287, 110. Sitz. S. 3708D ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3718A ff.

Herrschaft Preußens im Reich (Stimmen Preußens im Bundesrat), Siehe auch Arbeitswilligenschutz.

Verhältnis des Reichs zu Preußen, Notwendigkeit einer übergeordneten Zentralinstanz, Nichtbeachtung von Beschlüssen des Reichstags (polnische Enteignungsfrage) seitens der preußischen Regierung: Bd. 289, 141. Sitz. S. 4826D ff.

II. Volksvertretungen in Bundesstaaten.

1. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Volksvertretung in den Bundesstaaten und in Elsaß-Lothringen.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen usw. verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats und des Reichstags, was folgt:

Einziges Artikel.

Der Artikel 3 der Verfassung des Deutschen Reichs erhält folgenden Zusatz:

In jedem Bundesstaat muß eine auf Grund des allgemeinen, gleichen, direkten und geheimen Wahlrechts gewählte Vertretung bestehen. Das Recht, zu wählen und gewählt zu werden, haben alle über 20 Jahre alten Reichsangehörigen ohne Unterschied des Geschlechts in dem Bundesstaate, in dem sie ihren Wohnsitz haben.

Die Zustimmung dieser Vertretung ist zu jedem Landesgesetz und zur Feststellung des Staatshaushaltsetats erforderlich —, Antrag Albrecht u. Gen.: Bd. 298 Nr. 73.

Erste Beratung: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3697C.

Zweite Beratung: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3713D.

Ablehnung des Gesetzes.

Einzelnes aus der Beratung siehe nachstehend unter 3.

2. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Volksvertretung in den Bundesstaaten.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen usw. verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats und des Reichstags, was folgt:

Einzig Artikel.

Hinter Artikel 3 der Verfassung wird folgender Zusatz aufgenommen:

In jedem Bundesstaat muß eine aus Wahlen der Bevölkerung hervorgegangene Vertretung bestehen, deren Zustimmung zu jedem Landesgesetz und zur Feststellung des Staatshaushalts erforderlich ist —, Antrag Dr. Pachnicke, Roland-Lücke, Dr. Wendorff, Zimmermann: Bd. 298 Nr. 103. — Unerledigt.

Erwähnt: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3705D, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707D.

3. Einzelnes, insbesondere zu 1 (aus der Beratung).

a) Einführung einer Volksvertretung in den Bundesstaaten durch Reichsgesetz, Kompetenzfrage, Stellung der Parteien, der Rechtslehrer:

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2235A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2238A.

Bd. 286, 78. Sitz. S. 2582D.

Bd. 287, 110. Sitz. S. 3700C ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3706D (Zentrum), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707B (Nationalliberale), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707B (Konservative), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707C (Fortschrittliche Volkspartei), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3712A (Polen), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3712D (Reichspartei, Wirtschaftliche Vereinigung), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3714B ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3723C.

Bd. 290, 158. Sitz. S. 5433B, Bd. 290, 158. Sitz. S. 5435A ff.

Bd. 290, 159. Sitz. S. 5453A (Stellung der Nationalliberalen).

Bd. 290, 160. Sitz. S. 5494D ff., Bd. 290, 160. Sitz. S. 5496A ff.

Stellung der Konservativen zur Einführung des Reichstagswahlrechts in den Bundesstaaten: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707B, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3708C ("Kreuzzeitung" 1866, Bismarck).

Stellung der Reichspartei zur Einführung des Reichstagswahlrechts in den Bundesstaaten durch Reichsgesetz, — zur Wahlreform in Preußen; Freiherr v. Zedlitz, Freiherr v. Pechmann: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3709C ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3712D, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3716D ff.

Stellung des Zentrums zur Einführung des allgemeinen, direkten und geheimen Wahlrechts in den Bundesstaaten, Kompetenz des Reichs usw., Stellung zur Wahlrechtsreform in Preußen: Bd. 287, 110 Sitz. S. 3701A, Bd. 287, 110 Sitz. S. 3706D, Bd. 287, 110 Sitz. S. 3708C (Freiherr v. Ketteler 1871), Bd. 287, 110 Sitz. S. 3714B, Bd. 287, 110 Sitz. S. 3714D ff., Bd. 287, 110 Sitz. S. 3716B, Bd. 287, 110 Sitz. S. 3724A.

Stellung der Nationalliberalen zur Einführung des allgemeinen, direkten und geheimen Wahlrechts in den Bundesstaaten bzw. zur Wahlreform in Preußen: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3700C, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707B, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3715D.

Stellung der Fortschrittlichen Volkspartei zur Einführung des Reichstagswahlrechts in den Bundesstaaten durch Reichsgesetz: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3707C.

b) Wahlrecht, Herabsetzung der Altersgrenze auf 20 Jahre: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3700A, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3710C, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3711B, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3712C.

c) Einführung des allgemeinen Wahlrechts für die Frauen, Stellung der Parteien zur Frauenbewegung: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3699A ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3710C ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3712C.

d) Preußisches Wahlrecht, Reform, Charakterisierung des Dreiklassenwahlrechts, Bedeutung für das Reich und die Bundesstaaten, Mecklenburg usw.: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3697D ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3701D, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3705B ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3708B ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3710A ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3712A, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3713D, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3714A ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3723D, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3726C.

Herrschaft der Konservativen in Preußen, Aufrechterhaltung des preußischen Dreiklassenwahlrechts in ihrem Interesse, Furcht vor dem Anwachsen der Sozialdemokratie, Stellungnahme gegen das Reich: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3703C ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3709A ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3714C ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3718B ff.

Preußisches Wahlrecht, historische Rückblicke, Versprechen des Königs Friedrich Wilhelm III., eine Volksvertretung zu berufen, Edikte von 1810, 1815, 1825, Edikt Friedrich Wilhelms IV. vom 3. Februar 1847, betreffend die Provinzialstände; Thronrede Kaiser Wilhelms II. 1908: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3702A ff.

Siehe im übrigen Preußen unter 4.

e) Wahlrecht in Braunschweig, reaktionäre Tendenzen, Reform: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3703B.

f) Mecklenburgische Verfassungsfrage; keine Einmischung des Reichs:

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2235A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2238A.

Bd. 286, 79. Sitz. S. 2624C.

Bd. 287, 110. Sitz. S. 3705D.

Mecklenburgische Verfassungsfrage, Verfassungsreform, Verfassungskämpfe in Mecklenburg, Rückblicke, Verfassungsentwürfe usw., dominierende Stellung der Ritterschaft, Wirkung für die Kultur des Landes usw.: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3721A ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3723B, Bd. 287, 110. Sitz. S. 3724B ff., Bd. 287, 110. Sitz. S. 3725D ff. (finanzielle Verhältnisse, Zusammensetzung des Landtags usw.).

Siehe im übrigen Mecklenburg.

g) Reuß j. L., Landtag, Wahlrechtsreform, Einführung des Fünfklassenrechts, Zustimmung der Fortschrittspartei und der Nationalliberalen; Wahlkreiseinteilung:

Bd. 286, 77. Sitz. S. 2552B.

Bd. 286, 78. Sitz. S. 2582D, Bd. 286, 78. Sitz. S. 2587C.

Bd. 286, 79. Sitz. S. 2624C (Generalstreik in Reuß).

Bd. 287, 110. Sitz. S. 3728B ff.

h) Wahlrecht in Schwarzburg-Rudolstadt, Abänderung zu Ungunsten der Sozialdemokratie, Zusammensetzung des Landtags nach dem Entwurf des Ministers v. d. Recke: Bd. 287, 110. Sitz. S. 3714B (Reichsexekution, Laband), Bd. 287, 110. Sitz. S. 3727B ff.